



## Öffentlicher Teil der

### Niederschrift

über die 7. Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Framersheim  
der Wahlperiode 2019 – 2024

am 14. Mai 2020

in der Sport- und Kulturhalle der Ortsgemeinde Framersheim

**Beginn: 19:30 Uhr**

**Ende: 21:10 Uhr**

#### SITZUNGSTEILNEHMER

##### ANWESEND:

Name	Funktion	Bemerkung	Stimmrecht
Schmidt, Ernst Felix	Ortsbürgermeister und Vorsitzender		ja
Bechtolsheimer, Lutz	Ratsmitglied		ja
Bess, Martin	Ratsmitglied		ja
Dexheimer, Frank	Ratsmitglied		ja
Eberle, Yvonne	Beigeordnete u. Ratsmitglied		ja
Faßnacht, Klaus	Ratsmitglied		ja
Götte, Oliver	Ratsmitglied		ja
Huxel, Karl-Hans	Ratsmitglied		ja
Kellmann, Egon	Ratsmitglied		ja
Martin, Maria-Elisabeth	Ratsmitglied		ja
Dr. Menges, Bernhard	Erster Beigeordneter u. Ratsmitglied		ja
Oehrlein, Kai	Ratsmitglied		ja
Reck, Stefan	Ratsmitglied		ja
Reimann, Markus	Beigeordneter u. Ratsmitglied		ja
Rupp, Gudrun	Ratsmitglied		ja
Rupp, Karl-Heinz	Ratsmitglied		ja
Stelzer, Torben	Ratsmitglied		ja

**NICHT ANWESEND:**

<b>Name</b>	<b>Funktion</b>	<b>Bemerkung</b>
-------------	-----------------	------------------

**SCHRIFTFÜHRER - VERWALTUNGSMITARBEITER**

<b>Name</b>	<b>Funktion</b>	<b>Bemerkung</b>
Schäfer, Alexandra	Schriftführerin	

**GÄSTE / ZUHÖRER**

<b>Name</b>	<b>Funktion</b>	<b>Bemerkung</b>
-------------	-----------------	------------------

7 Zuhörer

Ortsbürgermeister Felix Schmidt begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und Gäste in der (aufgrund durch Corona vorgegebenen Hygienemaßnahmen und auf Empfehlung des Gemeinde- und Städtebundes) Sport- und Kulturhalle.

Er stellt fest, dass mit Schreiben vom 07.05.2020 form- und fristgerecht gem. § 34 Absatz 2 der Gemeindeordnung zur Sitzung geladen wurde.

Der Vorsitzende stellt, aufgrund der Anwesenheit von mehr als der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder, die Beschlussfähigkeit des Ortsgemeinderates fest.

Ortsbürgermeister Schmidt fragt die anwesenden Ratsmitglieder vor Einstieg in die Tagesordnung nach Änderungswünschen der selbigen bzw. nach Einwänden über die mittlerweile in More Rubin eingestellten Niederschriften der 4. und 5. Gemeinderatssitzung.

Hier liegen weder Änderungswünsche der Tagesordnung, noch Einwände gegen die Niederschriften vor.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird noch in einer Schweigeminute an die verstorbenen Gemeindebewohner gedacht.

## **Tagesordnung**

(unter Beachtung der nach § 34 Abs. 7 GemO erfolgten Änderungen)

### **Öffentlicher Teil**

1. Einwohnerfragestunde
- 2.1 Annahme von Spenden  
*Beschlussvorlage Nr. 19-24/13/044*
- 2.2 Annahme von Spenden  
*Beschlussvorlage Nr. 19-24/13/045*
3. Vergabe der Schreinerarbeiten (Türelemente) der WC-Anlage "Am Backes"  
*Beschlussvorlage Nr. 19-24/13/046*
4. Vergabe der Schreinerarbeiten (Fenster- und Türelemente) des Mehrgenerationenraumes "Am Backes"  
*Beschlussvorlage Nr. 19-24/13/047*
5. Öffentliches W-LAN;  
Kooperationsvertrag mit der EWR AG  
*Beratung und Beschlussfassung*
6. Sanierung Asphaltflächen; Auftragsvergabe  
*Beschlussvorlage Nr. 19-24/13/048*  
*Beratung und Beschlussfassung*
7. Mitteilungen und Anfragen

9. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse  
*Information*

## Öffentlicher Teil

### Tagesordnungspunkt 1: Einwohnerfragestunde

Über das Nachrichtenblatt sollten die Framersheimer Bürger aufgefordert werden ihre Fragen im Vorfeld zur Ratssitzung schriftlich einzureichen. Leider wurde dieser Hinweis im Nachrichtenblatt nicht abgedruckt.

Die anwesenden Zuhörer haben keine aktuellen Fragen.

### Tagesordnungspunkt 2.1: Annahme von Spenden

Art der Zuwendung	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Spende</b> <input type="checkbox"/> <b>Andere Zuwendung:</b>	<input type="checkbox"/> <b>Sponsoring</b> andere Zuwendung, z.B. Schenkung
Zuwendungszweck	Sachspende Wein für Ortsgemeinde	
Umfang der Zuwendung	125,28 € als	<input type="checkbox"/> <b>Geldbetrag</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Sachleistung</b> <input type="checkbox"/> <b>Dienstleistung</b> <input type="checkbox"/>
Zuwendungsgeber	Dr. Roland Hinkel, Kirchstraße 53, 55234 Framersheim	
Zuwendungsgrund	Förderung der Heimatpflege	
Sonstige Beziehungen zum Zuwendungsgeber	<input type="checkbox"/> <b>keine</b>  <input checked="" type="checkbox"/> <b>folgende:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> <b>Lieferant</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Vertragspartner</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Antragsteller in Genehmigungsverfahren</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Tochter-/Partnerunternehmen der Stadt</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Partei/Verein/Organisation</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Rats-/Ausschussmitglied</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Sonstiges: Förderverein</b></li> </ul>	

### Beschluss:

**Nach Kenntnisnahme und Beratung sämtlicher für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen stimmt der Gemeinderat der Annahme bzw. Vermittlung der oben genannten Zuwendung im Sinne des § 94 Absatz 3 Satz 5 GemO zu.**

**16 Ja-Stimmen**

**0 Nein-Stimmen**

**0 Enthaltungen**

Ratsmitglied Gudrun Rupp erscheint um 19.40 Uhr zur Gemeinderatssitzung.

## Tagesordnungspunkt 2.2: Annahme von Spenden

Art der Zuwendung	<input checked="" type="checkbox"/> Spende <input type="checkbox"/> Andere Zuwendung:	<input type="checkbox"/> Sponsoring andere Zuwendung, z.B. Schenkung
Zuwendungszweck	Spende für die allgemeine Heimatpflege	
Umfang der Zuwendung	400,00 € als	<input checked="" type="checkbox"/> Geldbetrag (2 x 200,00 €) <input type="checkbox"/> Sachleistung <input type="checkbox"/> Dienstleistung <input type="checkbox"/>
Zuwendungsgeber	Herr Ernst-Felix Schmidt, Ortsbürgermeister, 55234 Framersheim	
Zuwendungsgrund	Förderung der Heimatpflege	
Sonstige Beziehungen zum Zuwendungsgeber	<input type="checkbox"/> keine <input checked="" type="checkbox"/> folgende: <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Lieferant</li> <li><input type="checkbox"/> Vertragspartner</li> <li><input type="checkbox"/> Antragsteller in Genehmigungsverfahren</li> <li><input type="checkbox"/> Tochter-/Partnerunternehmen der Stadt</li> <li><input type="checkbox"/> Partei/Verein/Organisation</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> Rats-/Ausschussmitglied</li> <li><input type="checkbox"/> Sonstiges:</li> </ul>	

### **Beschluss:**

**Nach Kenntnisnahme und Beratung sämtlicher für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen stimmt der Gemeinderat der Annahme bzw. Vermittlung der oben genannten Zuwendung im Sinne des § 94 Absatz 3 Satz 5 GemO zu.**

**17 Ja-Stimmen**

**0 Nein-Stimmen**

**0 Enthaltungen**

**Tagesordnungspunkt 3: Vergabe der Schreinerarbeiten (Türelemente) der WC-Anlage "Am Backes"**

Die Ortsgemeinde Framersheim realisiert einen WC-Anlage. In diesem Zuge sind Schreinerarbeiten für Türelemente zu vergeben.

In Abstimmung mit dem Architekturbüro Klaus Kopf wurden die Arbeiten für die Schreinerarbeiten freihändig ausgeschrieben und 6 Firmen um ihre Beteiligung gebeten.

Zur Submission am 21.04.2020 lagen 4 Angebote vor. Die Prüfung durch Herrn Architekt Kopf ergab folgende Bieterreihenfolge:

1.	Schreinerei Adam Gross, Alzey-Dautenheim	13.690,95 €
2.		16.457,70 €
3.		16.638,23 €
4.		17.433,50 €

Die Firma Gross hat die zur Prüfung der Leistungsfähigkeit geforderten Nachweise und Bescheinigungen mit der Angebotsabgabe vorgelegt. Nach Prüfung der Unterlagen durch das Architekturbüro wird die Leistungsfähigkeit des Unternehmens bestätigt. Die Schreinerei Gross verfügt über die zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen erforderliche Erfahrung und Sachkunde und es bestehen somit keine fachlichen Bedenken.

Dem Vorschlag des Architekturbüros Klaus Kopf, der Schreinerei Gross aus Alzey-Dautenheim den Auftrag für die Schreinerarbeiten zu erteilen, schließt sich die Verwaltung an.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Framersheim beschließt, den Auftrag für die Schreinerarbeiten (Türelemente) für die WC-Anlage an den wirtschaftlichsten Bieter, Schreinerei Adam Gross aus Alzey-Dautenheim, zum Angebotspreis von 13.690,95 € brutto zu erteilen.**

**17 Ja-Stimmen**

**0 Nein-Stimmen**

**0 Enthaltungen**

**Tagesordnungspunkt 4: Vergabe der Schreinerarbeiten (Fenster- und Türelemente) des Mehrgenerationenraumes "Am Backes"**

Die Ortsgemeinde Framersheim realisiert einen Mehrgenerationenraum. In diesem Zuge sind Schreinerarbeiten für Fenster- und Türelemente zu vergeben.

In Abstimmung mit dem Architekturbüro Klaus Kopf wurden die Arbeiten für die Schreinerarbeiten freihändig ausgeschrieben und 6 Firmen um ihre Beteiligung gebeten.

Zur Submission am 21.04.2020 lagen 4 Angebote vor. Die Prüfung durch Herrn Architekt Kopf ergab folgende Bieterreihenfolge:

1.	Busch Bauelemente, Wahlheim	15.027,71 €
2.		16.317,28 €
3.		16.832,55 €
4.		20.884,50 €

Die Firma Busch hat die zur Prüfung der Leistungsfähigkeit geforderten Nachweise und Bescheinigungen mit der Angebotsabgabe vorgelegt. Nach Prüfung der Unterlagen durch das Architekturbüro wird die Leistungsfähigkeit des Unternehmens bestätigt. Die Firma Busch Bauelemente verfügt über die zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen erforderliche Erfahrung und Sachkunde und es bestehen somit keine fachlichen Bedenken.

Dem Vorschlag des Architekturbüros Klaus Kopf, der Firma Busch Bauelemente aus Wahlheim den Auftrag für die Schreinerarbeiten zu erteilen, schließt sich die Verwaltung an.

Zu erwähnen gilt, dass die denkmalschutzrechtlichen Vorgaben berücksichtigt wurden.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Framersheim beschließt, den Auftrag für die Schreinerarbeiten (Fenster- und Türelemente) im Mehrgenerationenraum an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Busch Bauelemente aus Wahlheim, zum Angebotspreis von 15.027,71 € brutto zu erteilen.**

**17 Ja-Stimmen**

**0 Nein-Stimmen**

**0 Enthaltungen**

Hier gilt es noch zu erwähnen, dass man im Vergleich zu einem älteren Angebot der alten Ausschreibung 3.500,00 Euro Ersparnis verzeichnen kann.

**Tagesordnungspunkt 5: Öffentliches W-LAN;**



## Kooperationsvertrag mit der EWR AG

Die Angelegenheit wurde bereits in der Sitzung am 13.02.2020 beraten und vorgestellt.

Heute beraten wird nochmal über die Ausgestaltung des Vertrages hinsichtlich der Wettbewerbsklausel, § 9 des Kooperationsvertrages.

Dabei wird geklärt, dass der Vertrag sich immer nur auf den jeweiligen Standort (Rathaus, Feuerwehr, Sportanlage und Marktplatz) bezieht und nicht flächendeckend für das gesamte Gemeindegebiet. In einem ersten Schritt wird das öffentliche W-LAN am Rathaus installiert.

Angesprochen wird auch die Vertragsdauer von 4 Jahren.

Die Gemeinde hat einen Förderantrag beim Land (WiFi4 RLP) gestellt.

Bei einer eventuellen Erhöhung des monatlichen Beitrages seitens der Kooperationsfirma besteht für die Ortsgemeindeverwaltung (nachzulesen unter § 7 des Kooperationsvertrages) ein außerordentliches Kündigungsrecht.

Hinsichtlich der Konditionen befürwortet die Ortsgemeindeverwaltung eine barrierefreie W-LAN-Nutzung.

Es bestehen keine weiteren Fragen, womit der Gemeinderat wie folgt beschließt:

### **Beschluss:**

**Nach Klärung der durch den Bürgerverein gestellten Fragen, stimmen die Ratsmitglieder dem Kooperationsvertrag zu.**

**16 Ja-Stimmen**  
**Enthaltungen**

**0 Nein-Stimmen**

**1**

## **Tagesordnungspunkt 6: Sanierung Asphaltflächen; Auftragsvergabe**

Die OG Framersheim muss in verschiedenen Ortsstraßen (Oppenheimer Straße, Wormser Straße, Zehnhofstraße und „Am Wall“) dringend Straßenreparaturen durchführen lassen. Teilweise besteht hier unmittelbarer Handlungsbedarf, da Gefahr in Verzug ist.

Das Angebot der Firma OKM Straßen- und Tiefbau GmbH aus Marnheim in Höhe von 10.429,71 € brutto entspricht einem marktüblichen Preisniveau und kann aus unserer Sicht vergeben werden.

Die Firma OKM GmbH ist aktuell noch wegen Restarbeiten einer anderen Baustelle vor Ort und kann umgehend mit den Arbeiten beginnen.

Zu oben genannter Firma ist zu sagen, dass diese bisher gute und fachliche Arbeiten ausgeführt hat. Durch die gute und zufriedenstellende Zusammenarbeit kam auch das genannte Angebot zu Stande. Das Angebot wurde der Verbandsgemeindeverwaltung vorgelegt.

Arbeiten werden im Juni beginnen und witterungsbedingt ihren Abschluss finden.

### **Beschluss:**

**Die Ortsgemeinde Framersheim beschließt, die Sanierungsarbeiten in verschiedenen Straßen im Gesamtwert von 10.429,71 Euro brutto an die Firma OKM Straßen- und Tiefbau aus Marnheim zu vergeben.**

**17 Ja-Stimmen**

**0 Nein-Stimmen**

**0 Enthaltungen**

## Tagesordnungspunkt 7: Mitteilungen und Anfragen

- a) Die Geschwindigkeitsmessenanlagen sind von den Ratsmitgliedern Reck, Menges und Reimann montiert worden.  
Die Anschaffungskosten in Höhe von 4.221,91 Euro werden zu 50% von der Verbandsgemeinde übernommen.  
Die Auswertungen der letzten 5 Wochen liegen bereits vor und Herr Reck erläutert diese anhand Beispielaufzählungen der Messdaten. Diese Ergebnisse dem Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss zur Verfügung gestellt. Ziel hierbei ist es, Lösungen zu entwickeln, welche eine dauerhafte Geschwindigkeitsreduzierung ermöglichen.  
Im Nachgang sollen dann auch unter Einbindung der politischen Vertretungen der VG und des Landkreises, sowie dem Landesbetrieb für Mobilität (LBM) dauerhafte Lösungen geschaffen werden.

Die Ratsmitglieder Dr. Menges und Herr Faßnacht beobachten bereits eine positive Reaktion hinsichtlich der Aufstellung der zwei Anlagen. Die Verkehrsteilnehmer beachten die Empfehlungen der neuen Geräte mehrheitlich.

Ortsbürgermeister Schmidt dankt allen Beteiligten für die Einbringungen und Erläuterungen.

- b) Der Wasserschaden im Rathaus ist behoben.  
c) Die IT-Vernetzung des Rathauses ist auch erfolgt.  
d) Der Kindergarten ist seit 9 Wochen geschlossen. Es befinden sich lediglich 12 Kinder in der sogenannten Notbetreuung. Insgesamt sind 3 Notgruppen, á 10 Kinder denkbar.  
Die Zeit wurde genutzt durch die Gemeindearbeiter und Kindergartenangestellten für kleine Renovierungsarbeiten sowie Entrümpelungen.  
e) Die Arbeiten an den Bauprojekten „Am Backes“ und „Mehrgenerationenraum“ sind von den „Backesbuben“ letzte Woche wieder aufgenommen worden.  
Von den veranschlagten 130.000,00 Euro sind bisher 52.000,00 Euro ausgegeben worden.  
f) Hinsichtlich der rechtlichen Grundlagen von Videokonferenzen und der Gegebenheiten im Rathaus, sind diese Möglichkeiten der Kommunikation ab Juni, vorbehaltlich der gesetzlichen Grundlagen, nutzbar.

Man hofft jedoch, dass diese Nutzungen nicht oft erforderlich sein werden, da Präsenzsitzungen hinsichtlich Beratungen und Beschlussfassungen einfacher zu gestalten sind.

Ratsmitglied Stefan Reck befürwortet die Anschaffung der technischen Ausstattung.

Denn mit der Ausstattung ist zukunftsorientiert alles möglich und ggf. auch Liveübertragungen denkbar.

- g) Ratsmitglied Karl-Heinz Rupp erinnert, dass das Neubaugebiet immer noch ohne Straßenbeschilderung auskommen muss. Dies bitte an die Verbandsgemeinde weiterleiten.  
h) Ratsmitglied Frank Dexheimer spricht die Parksituation in der Dittelsheimer Straße an. Hier ist bereits eine Ortsbegehung mit der Verbandsgemeindeverwaltung geplant.

- i) In Sachen Funkmastanlage wurden von der Betreiberfirma drei Grundstückbesitzer angeschrieben. Die Antwortfrist hierfür endet in zwei Wochen.
- j) Der Reit- und Fahrverein wird seinen Reitplatz sanieren. Am 25.05.2020 sollen die Arbeiten beginnen.
- k) In Sachen Mehrgenerationenplatz/Freizeitgelände sind die Konzepte weitergeleitet.  
Da sich im Ingenieurbüro allerdings eine Zuständigkeitsänderung ergeben hat, werden weitere neue Ergebnisse erst im Juni erwartet.

Die Öffentliche Sitzung schließt um 20.45 Uhr.

**Tagesordnungspunkt 9: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Alle Stundungen im nichtöffentlichen Teil wurden vom Gemeinderat genehmigt.

Ortsbürgermeister und Vorsitzender Ernst Felix Schmidt bedankt sich für die Beratung und schließt um 21:10 Uhr die Sitzung.

Schriftführerin: Alexandra Schäfer \_\_\_\_\_

Vorsitzender: Ernst Felix Schmidt \_\_\_\_\_